



Fit 4 Nature



© Michael Peilza / WWF

SPONSORENSPORT HÄLT FIT UND HILFT DER NATUR

Was ist Sponsorensport und welche Idee liegt ihm zugrunde?

Ein bestimmtes im Unterricht behandeltes Thema zur „Natur und Umwelt“ wird von Schüler:innen im Anschluss mit einer sportlichen Anstrengung an die Öffentlichkeit getragen. So wird aus dem Thema ein Anliegen, auf das mit sportlichen Mitteln hingewiesen wird und für das Spenden gewonnen werden.

Dafür suchen Schüler:innen in ihrem Verwandten-, Bekannten- oder Freundeskreis nach „Sponsoren“. Die „Sponsoren“ versprechen, für jeden sportlich geleisteten Kilometer (oder pauschal für die Teilnahme) einen selbst gewählten Betrag spenden zu wollen. Besonders eignen sich die Sportarten Laufen, Radfahren oder Schwimmen. Am Sporttag selbst legen die Schüler:innen dann innerhalb eines zuvor festgelegten Zeitraums so viele Kilometer wie möglich zurück. Je mehr davon zurückgelegt werden, desto mehr Geld kommt am Ende für die Natur zusammen. So einfach ist das.

So unterstützt der WWF (beispielsweise einen Sponsorenlauf)

- » Bereitstellen von Unterrichtsunterlagen zur inhaltlichen Vorbereitung des Natur- und Umweltthemas
- » Bereitstellen gestalteter Vorlagen zum Design von Startnummern sowie von Start- und Zielbannern (siehe Downloads auf wwf.de/bildung)
- » Bereitstellen von Urkunden zur Anerkennung des Geleisteten
- » Öffentlichkeitsarbeit zu der Aktion (auf der Website des WWF); nötig ist dafür zweierlei: ein kleiner Bericht mit Fotos und die Erlaubnis für deren Veröffentlichung (bitte beides an bildung@wwf.de schicken)



WWF-Angebot für Lehrer:innen

Interessierte Lehrer:innen erhalten Tipps und Infos zum Unterricht im Downloadbereich sowie den kostenlosen Bildungs-Newsletter auf wwf.de/bildung

Beim WWF engagieren

Infos zum Kinder- und Jugendprogramm des WWF erhalten interessierte Schüler:innen unter wwf.de/kinder und wwf.de/jugend



Fit 4 Nature

Daran sollte gedacht werden

Der folgende Leitfaden dient zur Orientierung und kann natürlich angepasst werden.

6 bis 8 Wochen vor dem Sportevent

- Kollegium (Schülerrat) für die Idee begeistern
- WWF über den geplanten (Lauf-)Termin informieren und Info- und Unterrichtsmaterialien anfordern (bildung@wwf.de)
- Koordinator:innen bestimmen, die den Überblick behalten
- Laufstrecke finden und reservieren (altersentsprechend z. B. einen Rundkurs von 0,5–1,5 Kilometern wählen)
- evtl. Bewilligung von Behörde/Polizei zur Streckensicherung einholen
- Verfügbarkeit von Garderoben/Umkleidemöglichkeiten klären
- Sanitäreinrichtungen organisieren und Hygienevorschriften beachten
- Erste Hilfe bereitstellen

4 Wochen vor dem Lauf

- Dauer des Laufs festlegen (z. B. 1 Stunde, 2 Stunden ...)
- Art der Rundenzählung klären (Gummiband am Arm pro Runde, Strichliste o. Ä.)
- Schüler über Lauf, Thema, Sponsorensuche (ggf. Hygienevorschriften) informieren (Elterninformationsblatt). Wichtig: Es ist unbedingt zu akzeptieren, sollten die Eltern missbilligen, dass ihr Kind auf Sponsorensuche geht. In diesem Fall dürfen die Schüler:innen auch ohne Sponsoren am Lauf teilnehmen oder helfen
- Start der Sponsorensuche durch Schüler:innen
- freiwillige Helfer:innen organisieren und Einsatzplan erstellen
- Aufgabenbereiche verteilen
 - Thema im Unterricht (am Projekttag/in der Projektwoche) behandeln
 - Naturschutzthema ggf. in einer kleinen Ausstellung präsentieren und beim Lauf als Info bereitstellen
 - Startnummern anfertigen und ausgeben
 - Laufstrecke markieren (absichern)
 - Streckenposten ermitteln
 - Fotograf:in festlegen
 - gemeinsames Aufwärmen leiten
 - Getränke (Verpflegung) herausgeben
 - Speaker ermitteln (ggf. Lautsprecheranlage organisieren)
 - lokale Medien informieren
 - Abbau- und Aufräumteam festlegen
 - Auswertung und Abrechnung vorbereiten
 - Rückmeldung an den WWF (bildung@wwf.de) bedenken:
kleiner Bericht mit Foto sowie Erlaubnis zur Veröffentlichung





Am Lauftag

- Helfer:innen einweisen
- Laufstrecke einrichten/absichern
- Start- und Ziel-Transparent anbringen und ggf. Ausstellung über das Naturthema aufbauen
- Läufer:innen anfeuern
- Runden zählen
- bei Bedarf: die jeweiligen Ränge verkünden (bitte nur die Kilometerzahl kommunizieren, nicht aber die einzelnen Sponsorenbeträge, damit kein Kind benachteiligt wird)
- Lauf dokumentieren/fotografieren

Nach dem Lauf

- Einsammeln der Sponsorenbeiträge bei Verwandten, Bekannten und Freunden; Übergabe der Einnahmen an Lehrkräfte. *Wichtig: Sollte es nicht gelingen, die versprochenen Beträge zu kassieren, lassen sich die Beträge auch nach unten korrigieren*
- Lehrkräfte tragen Ergebnisse zusammen
- der/die Koordinator:in nimmt die gesammelten Einnahmen der Klassen entgegen und überweist sie an den WWF
- die Internetseite der Schule berichtet über die Aktion (evtl. mit Link zum WWF)
- zuletzt freuen sich alle Beteiligten über den Erfolg, das Lob, die Urkunde und Berichterstattung des WWF

Bei Fragen und Infobedarf einfach schreiben an ...

info@wwf.de oder bildung@wwf.de

Alles Wissenswerte und gute Beispiele zum Thema „Schulen spenden“ finden Sie auch auf unserer Bildungsseite im Internet wwf.de/bildung

Liebe Lehrer:innen und Eltern!

Herzlichen Dank dafür, dass Sie den Kindern bei deren Aktion zur Seite stehen.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Bei Spendensammelaktionen im öffentlichen Raum (außerhalb der Schule, wie z. B. auf dem Flohmarkt oder auf dem Straßenfest) muss ein/e Erwachsene/r zuvor die Erlaubnis des Ordnungsamtes einholen.

Vielen Dank auch für Ihre Hilfe bei der Überweisung der Spende nach Abschluss der Spendenaktion auf die folgende Bankverbindung:

WWF Deutschland

IBAN: DE06 5502 0500 0222 2222 22

Bank für Sozialwirtschaft Mainz

BIC: BFSWDE33MNZ

Bitte nennen Sie unter Verwendungszweck als Stichwort „fit4nature“, den Namen (die Adresse) der Schule/Klasse sowie das Projekt, das mit der Spende unterstützt werden soll.

Gerne bedanken wir uns nach Eingang der Spende mit einer Urkunde bei den Aktiven.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihr Engagement!

Der WWF wünscht allen Beteiligten viel Spaß und Erfolg!